

El Ele – Gesundheit im Alter

Wir erleichtern türkischen Seniorinnen und Senioren den Zugang zum Gesundheitssystem und suchen engagierte Unterstützer

El Ele ist ein soziales Projekt zur Integration älterer türkischstämmiger Migrantinnen und Migranten in das Netz der Altenhilfe in Hamburg. Türkische Seniorinnen und Senioren benötigen zunehmend Beratung und Unterstützung bei Gesundheits-, Pflege- und Vorsorgethemen – nutzen bestehende Angebote jedoch selten. Es gibt viele Hürden – oft fehlen z.B. Sprachkenntnisse und Vertrauen. Bei El Ele entsteht ein verlässliches, geschultes Team von Vertrauenspersonen und Gesundheitslotsen, die mit Akteuren des Gesundheitssystems zusammenarbeiten und Angebote an Ratsuchende vermitteln.

Vertrauenspersonen und Gesundheitslotsen gesucht!

Das Finden und Schulen von Multiplikatoren steht im Zentrum von El Ele. Gesucht werden engagierte Unterstützer als Vertrauenspersonen und Gesundheitslotsen – die in gezielten Schulungen befähigt werden, Ratsuchende zu beraten und zu begleiten, an das Gesundheitssystem zu vermitteln und an weitere Regelangebote zu verweisen.

Hoher Beratungsbedarf für Ältere

Der Beratungs- und Unterstützungsbedarf zu Themen wie Gesundheit, Pflege im Alter und weiteren Vorsorgethemen ist groß. Naturgemäß nehmen gesundheitliche Beschwerden im Alter zu, es kommt zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Verschleißerscheinungen, rheumatischen Erkrankungen, Diabetes etc. Zudem sind einige Migrantinnen und Migranten durch ein hartes Berufsleben mit chronischen Erkrankungen belastet und früh gealtert.

Auch psychische Belastungen wie Depressionen sind weit verbreitet. Häufig treten im Alter auch psychisch belastende Erfahrungen aus der Migrationsgeschichte wieder stärker hervor, die zu weiteren Erkrankungen führen können.

Vertrauensvolle Begleitung kann Hürden abbauen

Viele Beratungseinrichtungen und gesundheitliche Institutionen sind noch nicht ausreichend vorbereitet auf den Unterstützungsbedarf der Migrantinnen und Migranten – die nach ihrem Arbeitsleben nun einen Platz in unserer Gesellschaft suchen, in der sie sich willkommen fühlen, wichtige Informationen in ihrer Muttersprache bekommen und sich untereinander austauschen können.

Verschiedene Gründe erschweren ihnen den Zugang zu den herkömmlichen Senioreneinrichtungen und Beratungsangeboten. So fehlt es den Migrantinnen und Migranten beispielsweise oftmals an sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten, und viele von ihnen sind nicht darin geübt, sich Informationen zu Unterstützungsleistungen zu beschaffen.

Als kulturelle Barriere kommt hinzu, dass in der traditionellen türkischen (Groß-) Familie viele soziale und gesundheitliche Probleme – wie die Pflege älterer Menschen – von den Familienangehörigen geleistet werden. Dem Ansprechen von körperlichen Beschwerden steht oft das Schamgefühl der Betroffenen im Weg.

Mehr Lebensqualität und Zufriedenheit für ältere Türkinnen und Türken

Das Projekt El Ele will mit verschiedenen Maßnahmen und Instrumenten einen leichteren Zugang zu Angeboten des Gesundheits- und Vorsorgesystems gewährleisten. Wir suchen dringend engagierte Unterstützer als Vertrauenspersonen und Gesundheitslotsen, die unser Team bereichern.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bei uns!



Wir erleichtern türkischen Senioren und Seniorinnen den Zugang zum Gesundheitssystem

Engagierte Unterstützer gesucht!

Damit glückliche Momente lange erlebt werden können, brauchen wir Euch als Vertrauenspersonen und Gesundheitslotsen. Begleitet türkische Seniorinnen und Senioren auf ihrem Weg durch das Gesundheits- und Vorsorgesystem.

Weitere Infos von Gökhan Konca, Projektleiter El Ele, unter 040 - 413 66 09 53 oder unter <http://tghamburg.de/elee>.



Kontakt: Gökhan Konca

Projektleiter für interkulturelle Vernetzung
„El Ele – Gesundheit im Alter“
Hospitalstrasse 111, Haus 7, 22767 Hamburg
Telefon: +49-40-413-66-09-53, Mobil: +49-176-388-76-401
E-Mail: goekhan.konca@tghamburg.de

Förderung:

Das Projekt El Ele – Gesundheit im Alter wird von der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) gefördert.